

Ä20 Mobilitätswende: Unterwegs in Augsburg

Antragsteller*in: AK Mobilität

Beschlussdatum: 25.10.2019

Text

Von Zeile 298 bis 302:

die Einführung einer Nahverkehrsabgabe. Alle, die mit einem benzin- oder dieselbetriebenen Fahrzeug in die Stadt fahren, müssen eine ~~Abgabe leisten. Bis die gesetzlichen Möglichkeiten dafür vorhanden sind, wollen wir – wie die Stadt Wien – die Parkgebühren erhöhen und die Semmeltaste abschaffen. Mit diesen Mitteln wollen wir das neue ÖPNV-Angebot finanzieren.~~ nutzungs- und schadstoffabhängige Abgabe leisten. Außerdem soll Parken teurer werden. Während der Preis für ein Einzelticket des AVV seit 2002 um mindestens 61% gestiegen ist, gab es bei Parkgebühren im öffentlichen Raum im selben Zeitraum genau eine Preiserhöhung. Da jedoch auch die Semmeltaste eingeführt wurde, sind die Einnahmen der Stadt aus Parkgebühren sogar gesunken! Um dieses Ungleichgewicht zu stoppen, wollen wir die Parkpreise angemessen erhöhen und die Semmeltaste abschaffen. So wird viel Geld für Bus und Bahn frei.

Begründung

Das Ungleichgewicht bei der Förderung von Autos und ÖPNV muss deutlich gemacht werden.

Quelle: https://gruene-augsburg.de/userspace/BY/sv_augsburg/Dokumente/Antraege_Antworten/2018.03.13_Antwort_Anfrage_Preisentwicklung_Parkgebuehren_vs._OEPNV.pdf